

AZ : 211.21
Amt : Planen und Bauen
Isabelle Hupbauer, Tel. 07062/9042-42
Datum : 07.01.2026

Informationen und Bekanntgaben

Hier: Umbau der ehemaligen Kunst- und Klassenräume der Realschule zu Räumen der Ganztagsgrundschule der Steinbeis Gemeinschaftsschule Ilsfeld, Kenntnisnahme der Kostenfeststellung nach DIN 276

<u>Beratung</u>			<u>Beschluss</u>		
<input type="checkbox"/>	Technischer Ausschuss	am	<input type="checkbox"/>	Technischer Ausschuss	am
<input type="checkbox"/>	Verwaltungsausschuss	am	<input type="checkbox"/>	Verwaltungsausschuss	am
<input checked="" type="checkbox"/>	Gemeinderat	am 27.01.2026	<input checked="" type="checkbox"/>	Gemeinderat	am 27.01.2026
<input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich

Bisherige Sitzungen

Datum	Gremium
08.04.2025	Baubeschluss, Ermächtigung zur Ausschreibung der Bauleistungen
02.05.2025	Vergabe der Möblierung

Befangenheit: ./.

Beschlussvorschlag

1. Der Gemeinderat nimmt die Kostenfeststellung nach DIN 276 zur Kenntnis.

Finanzierung

Durch HH-Plan , Haushaltsstelle abgedeckt:	
Restliche Verfügungssumme bei der HH-Stelle:	
Außer-/Überplanmäßig:	

Sachvortrag:

In der Sitzung des Gemeinderats vom 14. Mai 2024 fasste der Gemeinderat den Beschluss zur Einrichtung einer Ganztagsgrundschule an der Steinbeis Gemeinschaftsschule Ilsfeld.

Wie in der Sitzung des Gemeinderats vom 08.04.2025 vorgestellt, belaufen sich die Kosten der Baumaßnahme zum Umbau der Räume für die Ganztagesgrundschule auf

insgesamt 47.000,00 € brutto. Auf die Kostenaufstellung des Fachbereichs Planen und Bauen wird verwiesen.

Die Umbaumaßnahmen wurden in den Pfingstferien 2025 begonnen und zum Ende der Sommerferien 2025 fertiggestellt, sodass die Räumlichkeiten seit dem Schuljahresbeginn 2025/2026 zur Verfügung stehen.

Aufträge für die Baumaßnahmen wurden insgesamt i.H.v. 36.366,43 € vergeben. In der Kostenschätzung waren Kosten für die Elektroarbeiten berücksichtigt (ca. 8.500 €). Die Elektroarbeiten sind in der o.g. Auftragssumme nicht enthalten, da der Beauftragung kein schriftliches Angebot zugrunde lag. Bei den Arbeiten handelte es sich hauptsächlich um Stundelohnarbeiten, die kurzfristig beauftragt werden mussten, um den engen zeitlichen Bauablauf einhalten zu können. Die Suche eines Elektrofachbetriebs gestaltete sich schwierig, da der Auftrag für Gewerbebetriebe unattraktiv war und lediglich Kleinmaterialien verbaut werden mussten. Es konnte schließlich ein Fachbetrieb gefunden und beauftragt werden.

Endabgerechnet wurden innerhalb der Baumaßnahme insgesamt 47.742,39 €.

In der Sitzung des Gemeinderats vom 20.05.2025 wurde vorgestellt, dass sich die Kosten der Möblierung und technischen Ausstattung auf 66.037,24 € belaufen. Auf die Kostenaufstellung des Fachbereichs Kinder-Jugend-Bildung wird verwiesen. Aufträge für die Möblierung und technische Ausstattung wurde insgesamt i.H.v. 68.747,22 € vergeben (inklusive Nachträge).

Endabgerechnet wurden im Bereich der Möblierung und technischen Ausstattung insgesamt 72.330,84 €. Die Mehrkosten haben sich folgendermaßen ergeben: Die ursprünglich angedachte Verwendung der bestehenden Beamer-Halterung samt Montagekosten war im Vergleich zu einer neuen Halterung samt Montage nicht wirtschaftlich, weshalb eine neue Halterung ausgeführt wurde. Des Weiteren waren bestehende Heizkörperabdeckungen defekt und mussten ausgetauscht werden sowie an das Mobiliar angepasst werden. Außerdem mussten Verstärkungen bzw. Befestigungspaneel im Bereich der Wände ausgeführt werden, um die beauftragten Klappische statisch ordentlich befestigen zu können.

Die Gesamtkosten der Maßnahme (Baumaßnahmen + Möblierung und technische Ausstattung) belaufen sich gemäß Kostenfeststellung nach DIN 276 des Fachbereichs Planen und Bauen auf insgesamt 120.073,23 € brutto. Auf die Anlage zu dieser Vorlage wird verwiesen.

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat nimmt die Kostenfeststellung nach DIN 276 zur Kenntnis.